Sonderwort von Olaf Thomas Opelt 18.07.2017

Hallo Menschen,

nun ist es soweit, daß der deutsche Mainstream den angeblichen Chemiewaffenangriff der Assad-Armee in Syrien meldet. <u>Sputniknews</u> hat dieses am 29.06.2017 vorausgesagt und ich hatte aufgrund des Wissens der braunen Soße in den Schädeln der augendienenden Schreiberlinge, diese Meldung weitergeleitet.

Der <u>Spiegel hat nun am 05.07.17</u> den Reigen eröffnet. Die "unabhängige" OPCW hat den Auftrag festzustellen, ob Chemiewaffen eingesetzt wurden oder nicht. Wer diese eingesetzt hat aufzuzeigen ist nicht die Aufgabe dieser Organisation, was am Ende des Spiegel-Artikels noch einmal extra vermerkt ist. Im Artikel selbst aber wird mit viel Gedöns weisgemacht, daß die Chemiewaffen nur von der Assad-Armee eingesetzt werden konnten und diese den Beweis auch noch selbst lieferten. Wie krank müssen Leute sein, wenn sie ihren Geist so knechten, um die Wahrheit zu vergewaltigen?

So meldet dann am 17.07.17 die <u>EpocheTimes</u>, daß das neue Reich, die EU, Sanktionen gegen Syrien wegen des angeblichen Giftgasangriffs vom April 2017 verhängt hat.

Kurz noch mal zum Ende des Spiegelartikels. Da steht, daß eine weitere Kommission, die zu klären hat, wer den Angriff vollführte, ein Ergebnis nicht vor November 2017 vorlegen werde können.

Was ist passiert?

Wie kommen auf einmal die Erkenntnisse, die diese EU-Sanktionen gegen Syrien rechtfertigen, zustande? Wohl doch nur durch eins und zwar hat die Macrone beim Treffen mit dem russischen Präsidenten Putin aufgezeigt, daß die Position des rechtmäßigen Präsidenten Syriens Baschar al-Assad für Frankreich nicht mehr zur Frage stehen würde. Da aber das neue Reich auch ohne Großbritannien nach wie vor dem USI per Nato unterliegt, muß gehandelt werden, und die Position der Machtansprüche gegen Assad und vor allem gegen den bösen Russen aufgezeigt und festgeschrieben werden. So kann das aufgrund der geistigen Unfähigkeit, daß nicht mehr mit Halbwahrheiten, sondern mit einfachen groben Lügen, ausgeführt werden.

Im selben Maß spielte diese ganze Chose des türkischen Regimes unter seinem großmachtsüchtigen Sultan Erdoschan eine Rolle. Die Türkei als Nato-Mitglied pfuscht dem USI in seine eigene Großmannssucht, die er im nahen Osten durchdrücken will. Erdoschan greift in die Geschicke der souveränen Staaten Irak und Syriens ein, genau wie der USI ohne jegliches völkerrechtliche Mandat, also völkerrechtswidrig. Der eine bekämpft die Kurden, die ein Großkurdistan über mehrere Staaten wollen und der andere unterstützt die Kurden, soweit sie ihm, dem USI, von Nutzen sind. Denn die Kurden haben dem USI inzwischen 7 Militärstützpunkte in Syrien ermöglicht und sind nun am freikämpfen von Rakka, in dem sich dann der USI auf syrischem Boden ebenfalls festsetzen will. Denn es geht nach wie vor um ein Großisrael vom Sinai bis zum Euphrat wie es Trump dem zionistischen Regime Israels versprochen hat.

Doch Erdoschan bekommt und das nicht zu Unrecht Muffensausen vor seinem eigenen Partner in der Nato. Ja, eher nicht Partner, sondern Herr ist der USI, denn Erdoschan greift auch in den Katar-Konflikt gegen die Machtinteressen des USI ein und will nun, da ihm ja bereits ein Putsch angediehen war, einen evtl. Angriff auf die Türkei, wie sie in Afghanistan, Irak und Syrien geschehen sind, verhindern und will sich deshalb Luftabwehrbatterien besorgen. Denn die Patriot, die in der Türkei stationiert waren, durfte er noch nicht einmal selbst bedienen und eine war sogar

vom deutschen Söldnerheer betrieben worden, wobei er mit dem deutschen Regime einen treuen Nato-Vasallen, über Eck ist. Also versucht er sich anderswoher mit solchem Abwehrgerät zu versorgen, geht dabei an Rußland und auch an Italien und Frankreich. Auch hier kommt die kranke Seite Erdoschan zum Vorschein. Italien seit ewigen Zeiten bereits Nato-Mitglied und Frankreich aktiv seit Sarkozy wieder dabei, werden wohl die Vorgaben des USI beachten. Und auch Rußland wird sehr vorsichtig sein, seine S400 an Erdoschan zu liefern, solange Erdoschan die Türkei in der Nato hält und sich damit und vor allem seinen türkischen Volk, zu dem auch ein Teil der Kurden gehört, das eigene Grab schaufelt.

Olaf Thomas Opelt Staatsrechtlicher Bürger der DDR Reichs- und Staatsangehöriger Mitglied im Bund Volk für Deutschland

Bundvfd.de

29.06.2017 Hallo Menschen,

bevor es wieder ein riesiges Geschrei gibt, daß Assad angeblich Chemiewaffen eingesetzt hat, hier mal eine kurze Information, die die Vorbereitung des Angriffs durch den USI aufdeckt.

Immer wieder dieselbe Kacke und die Bridler stecken bis Oberkante Unterlippe mit drin, braun wie sie im Buche stehen.

Olaf Thomas Opelt Staatsrechtlicher Bürger der DDR Reichs- und Staatsangehöriger Mitglied im Bund Volk für Deutschland

Bundvfd.de